

Tansania – Besuch September 2023 – Lupila Primary School

Die Gruppe „Lupila Learns“, einige Alumni des Blankeneser Gymnasium, suchen neue Betätigungsfelder, nachdem die Secondary School hier inzwischen mit deren Hilfe bestens ausgestattet worden ist.

So wandte sich der Blick auf die Primary School. Headteacher ist hier Bangu Haji Iranga, der vorher an der hiesigen Sec. School beschäftigt war. Die Nummer zwei ist Eliya Yairo Mbwilo. Derzeit werden 286 Kinder unterrichtet (Pre-School bis Standard 7), es gibt 6 staatlich bezahlte Lehrer und zwei ehrenamtliche, die über die Diakonie kommen. Das ist eine gute Verbesserung, wenn wir uns an die nur 5 Lehrer in mancher Grundschule erinnern.

Allerdings kommt gut die Hälfte der Schüler aus sehr armen Familien, die kaum in der Lage sind, Essensgeld und Schuluniform zu bezahlen (wir haben -neben den Kindern aus dem Msamariahouse- 25 Patenschaften aus dem Grundschulbereich in Lupila).

Es waren gerade Abschlussprüfungen (nach Standard 7), 21 Kinder haben bestanden und könnten weiterführende Schulen besuchen. Allerdings sind die „arm aber schlau“, wie der Headteacher sagte und werden daher wohl nicht weiter zur Schule gehen können (Geld für Essen und Ausrüstung summiert sich für diese vier Jahre auf gut 500 Euro).

Man hofft, dass die Schule auch bald staatlichen Strom bekommt (das notwendige Gerät hängt seit zwei Jahren an der Wand). Derzeit gibt es für die gesamte Schule nur ein sehr kleines Solar-Paneel, das reicht, um je Klassenraum zwei Lampen zu speisen. Wir überlegen, eines der 1000-Watt-Paneele vom Wedeler Rathausdach dorthin zu geben, dafür müssten allerdings weitere Geräte (2 Batterien, Wechselrichter) beschafft und Modifikationen gemacht werden, die sich auch auf 650 – 700 Euro summieren werden.

Wenn „staatliche“ Strom da ist, müsste dafür auch die Kabel-Infrastruktur hergestellt werden. Und man wünscht sich einen Computer (Laptop) sowie einen großen Drucker/Kopierer, um Aufgaben und Unterlagen drucken zu können (Kosten für den Drucker ca. 700 Euro). Außerdem fehlt es an Material (Papier, Bücher), obwohl inzwischen sich nur noch 2 Kinder ein Buch teilen müssen!

Auch die Gebäude selbst bedürfen der Reparatur und Renovierung.



1 Eliya Mbwilo und Bangu Iranga



2 Schulgarten